

Waltraut Cooper. Bemerkung zu den Unterlagen:

Da "Chronik" eine ganz neue Arbeit ist, ja soeben erst fertiggestellt wurde -  
- Die Eröffnung wird im Oktober sein - waren Video-Aufnahmen erst im letzten Augenblick möglich, für den Schnitt nur ein Minimum an Zeit zur Verfügung, sodaß das Video die Arbeit nur dürftig wiedergibt. Ich hoffe, daß es dennoch genug Anhaltspunkt darstellt, um die Arbeit einschätzen zu können.

Die Unterlagen beinhalten:

Teilnahmeformular

Technikformular

Statement

Foto und Biographie des Musikers

Dokumentation mit: Foto im Arbeitsumfeld

Fotomaterialien zur eingereichten Arbeit

Biographie

Begleitende Textmaterialien (insgesamt nicht mehr als eine DIN A4-Seite)



WALTRAUT COOPER CHRONIK

INTERAKTIVE  
COMPUTERGESTEUERTE  
LICHT\_ UND KLANGINSTALLATION  
3. INSTITUTSGEBÄUDE  
UNIVERSITÄT GRAZ

MUSIK: WERNER JAUK  
ELEKTRONIK: R. KELLERMANN  
H. HÖRTNER

#### Computer: Statement

Für mich öffnet der Computer neue Wege, in der Kunst, in der Wissenschaft, für die Gesellschaft, für die er ungeahnte Konsequenzen hat. Der Computer erfüllt triviale und schwierige Aufgaben, Aufgaben, die zum Teil ohne, zum Teil NUR mit ihm ausführbar sind. Es ist letzteres, was mich interessiert, denn dort ist es, wo jenes Potential liegt, das die neuen Wege eröffnet, neue Perspektiven und Möglichkeiten auftut. In diesem Sinne setze ich ihn bei meinen Arbeiten ein: Ohne ihn könnte man einen Ton nicht zum Leuchten bringen (Scherzophren), eine Bewegung nicht zum Klingen (Klangmikado), ein Wort nicht zu beidem (Biennale Venedig). Nur der Computer ermöglicht mir, ein umfassendes Konzept - in der Serie "Digitale Poesie" - das die Verwendung aller künstlerischen Ausdrucksmittel, visueller  
sprachlicher  
musikalischer

vorsieht und ihre direkte Umsetzung ineinander, Wirklichkeit werden zu lassen. Im speziellen eröffnete mir der Computer die Möglichkeit, mir - in Graz - einen alten Wunsch zu erfüllen, nämlich, Kunst und Wissenschaft in EINER Arbeit zu vereinen. Der Wunsch entstammt meinem Ausbildungshintergrund, der sowohl Kunst als auch Wissenschaft beinhaltet: Ein abgeschlossenes Universitätsstudium aus Mathematik und Physik (Wien, Paris, Santa Barbara) und ein Kunststudium in Lissabon und Frankfurt.

Chronik ist eine Arbeit, bei der Kunst und Wissenschaft eine enge Verbindung miteinander eingehen, bei der mittels Computer Wissenschaft in Formen der Kunst transformiert wird. Chronik ist eine interaktive, computergesteuerte Licht- und Klanginstallation für die Universität Graz, ein großangelegtes, zukunftsorientiertes, Generationen von Studierenden und Lehrenden zugängliches Projekt. Es ist eine wissenschaftliche Chronik, die einer allgemeinen angeschlossenen ist. Wichtige Schriften von Wissenschaftlern, die hier tätig waren wie Johannes Kepler, Erwin Schrödinger sind in einen Computer eingespeichert. Sie werden immer wieder ergänzt durch neue Forschungsergebnisse, die in den Computer eingetippt werden können. Er digitalisiert sie und setzt sie in Licht- und Klangspiele um. So wird Sprache zu Musik und visuellem Geschehen, so werden wissenschaftliche Aussagen zu Kunst transformiert.